

Autor:	Frank Giebel (DSB)
Bereich:	Datenschutz Management
Sektion:	Informationspflichten
Dokument:	DS-Information – Bewerbende



DATENSCHUTZ-INFORMATION – BEWERBENDE

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns über Ihr Interesse an uns als Arbeitgeber und Ihre Bewerbung. Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (folgend: „Daten“) im Rahmen Ihrer Bewerbung bei uns:

1. IDENTITÄT DES VERANTWORTLICHEN

Verantwortlicher i.S. des Art. 4 Nr. 7 DS-GVO (EU-Datenschutz-Grundverordnung) ist die

Koblenzer Verkehrsbetriebe GmbH

Schützenstraße 80-82

56068 Koblenz

erreichbar unter Tel. 0261 402-71340, per E-Mail unter mail@koveb.de.

2. DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Die koveb hat einen Datenschutzbeauftragten wirksam bestellt:

3rd Mind Business Consulting GmbH

Langer Weg 60

65760 Eschborn

Bei Fragen rund um den Datenschutz erreichen Sie Herrn Frank Giebel unter datenschutz@koveb.de.

3. PERSONENBEZOGENE DATEN

Dies sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden "betroffene Person") beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person (Mensch) angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

Also grundsätzlich alle direkten oder indirekten Informationen, die zu Ihrer Identität führen. Hierunter fallen z.B. Angaben wie Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Kontodaten, Kredit- / Debitkartendaten, aber auch Fingerabdrücke, Fotos etc.

4. VERARBEITUNGSZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGEN

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung für ein Beschäftigungsverhältnis bei uns, soweit dies für die Entscheidung über die Begründung desselben erforderlich ist. Rechtsgrundlagen dazu sind u.a. Art. 6 (1) lit. b (im Zuge vorvertraglicher Verhandlungen Ihren Arbeitsvertrag betreffend), lit. c (bspw. aufgrund rechtlicher Verpflichtungen aus dem Arbeits-, Sozialversicherungs- und Steuerrecht) i.V. m. Art. 88 DS-GVO, § 20 LDSG RP (Landesdatenschutzgesetz Rheinland-Pfalz).

Weiterhin können wir als öffentliche Stelle auf der Grundlage des Art. 6 (1) lit. e DS-GVO i. V. m. § 3 LDSG RP Daten von Ihnen verarbeiten, wenn diese zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe oder in Ausübung der uns übertragenen öffentlichen Gewalt erforderlich ist, aber auch zur Feststellung, Geltendmachung oder Abwehr von Rechtsansprüchen aus dem o.g. Bewerbungsverfahren (bspw. einer Beweispflicht in einem Verfahren nach Allgemeinem Gleichbehandlungsgesetz (AGG)).

Sofern es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, können wir nach den vorgenannten Rechtsgrundlagen die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für das Beschäftigungsverhältnis entsprechend weiterverarbeiten, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

5. VERARBEITETE DATENKATEGORIEN

Wir verarbeiten regelmäßig nur Daten, die mit Ihrer Bewerbung im Zusammenhang stehen und die zur Bearbeitung derselben benötigt werden. Dies sind allgemeine Daten („Stammdaten“) zu Ihrer Person (Name, Anschrift und Kontaktdaten, Geburtsdatum, Geschlecht, Bankverbindung, Staatsangehörigkeit etc.), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und (Schul-)Ausbildung oder Angaben zur beruflichen Weiterbildung sowie andere relevante Angaben, die Sie uns diesbezüglich übergeben haben.

6. HERKUNFTSQUELLEN

Regelmäßig erhalten wir Ihre Daten von Ihnen selbst im Rahmen des Bewerbungsverfahrens, anhand der uns von Ihnen freiwillig zugesandten Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, CV, Zeugnis-Kopien etc.) und / oder uns im Rahmen des Bewerbungsverfahrens übergebenen Daten, von externen Stellen (Behörden, Sozialversicherungsträger etc.) oder aus Ihren öffentlichen Profilen in Social Media Netzwerken.

7. EMPFÄNGER-KATEGORIEN FÜR IHRE O.G. DATENKATEGORIEN

Eine Weitergabe, Verkauf oder sonstige Übermittlung Ihrer Daten an Dritte erfolgt grundsätzlich nicht, es sei denn, dies wäre im Rahmen der o.g. dargelegten Zwecken und Rechtsgrundlagen erforderlich und zulässig bspw. im Rahmen von Dienstleistungen für uns auf Basis von Art. 28 DS-GVO (Auftragsverarbeitung) oder wenn Sie ausdrücklich eingewilligt haben.

Autor:	Frank Giebel (DSB)
Bereich:	Datenschutz Management
Sektion:	Informationspflichten
Dokument:	DS-Information – Bewerbende



Datenverarbeitungen sowie deren Übermittlung an auskunftsberechtigte staatliche Institutionen und Behörden erfolgen nur im Rahmen der einschlägigen Gesetze oder wenn wir gerichtlich dazu verpflichtet wurden (vgl. Art. 6 (1) lit. c DS-GVO).

8. DATENÜBERMITTLUNG IN DRITTLÄNDER

Eine Übermittlung Ihrer Daten in Drittländer¹ erfolgt durch uns nicht.

9. AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG / PROFILING / SCORING

Eine automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling oder Scoring auf Basis von Art. 22 DS-GVO findet nicht statt.

10. SPEICHERDAUER

Die Speicherdauer Ihrer Daten richtet sich nach den o.g. Verarbeitungszwecken bzw. den gesetzlichen Aufbewahrungs- / Verjährungs- und Löschfristen, regelmäßig mindestens für die Dauer der Bearbeitung, Bewertung und Entscheidung über Ihre Bewerbung bei uns, sofern nicht eine längere Speicherung aufgrund von bspw. Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist.

Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommt, werden Ihre Bewerbungsunterlagen ca. 3-6 Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung aufgrund von Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist. Sind alle Verarbeitungszwecke erloschen bzw. bestehen keine Aufbewahrungspflichten mehr, werden Ihre Daten gelöscht.

Aus technischen Gründen werden Daten ggf. in Datensicherungsdateien und Spiegelungen dupliziert. Solche Kopien werden ggf. erst mit einem technisch bedingten zeitlichen Versatz gelöscht.

11. TECHNISCHER DATENSCHUTZ

Wir haben technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen getroffen, um Ihre Daten vor Verlust, Zerstörung, Manipulation und unberechtigtem Zugriff zu schützen und insbesondere die Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und (Daten-)Integrität zu wahren, bspw. durch die Speicherung in Rechenzentren nur in Deutschland bzw. der EU. Alle Mitarbeitenden und alle an der Datenverarbeitung beteiligten Personen (auch bei beauftragten Dienstleistern) wurden von uns zur Wahrung der Vertraulichkeit, zur Einhaltung der Datenschutzvorschriften sowie zum sorgsamem Umgang mit personenbezogenen Daten verpflichtet.

Um die Daten bei der Übertragung zu schützen, verschlüsseln wir Ihre Daten mit Secure Sockets Layer (SSL), wo dies möglich ist, um einen Missbrauch durch Dritte vorzubeugen.

Unsere Sicherungsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend angepasst.

12. IHRE RECHTE ALS BETROFFENE PERSON

Als betroffene, bevollmächtigte oder anderweitig berechtigte Person können Sie jederzeit uns ggü. schriftlich oder per E-Mail folgende Rechte geltend zu machen, sofern keine vertraglichen oder gesetzlichen Bestimmungen entgegenstehen oder die Verarbeitung aus sonstigen Gründen erforderlich ist (bspw. wg. Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen):

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung Ihrer gespeicherten Daten, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung, u.U. ein Recht auf Datenübertragbarkeit sowie Ihr Recht auf Beschwerde vor der zuständigen Landes-Datenschutzaufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) verstößt.

13. ZUSTÄNDIGE DATENSCHUTZ-AUFSICHTSBEHÖRDE

Für die koveb ist folgende Aufsichtsbehörde zuständig:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

14. WEITERE INFORMATIONEN

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, die Ihnen diese Datenschutz-Hinweise nicht geben oder wenn Sie zu einem bestimmten Punkt weitere Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte direkt an unseren Datenschutzbeauftragten.

¹ Drittländer = Staaten außerhalb der EU / des EWR (Europäischer Wirtschaftsraum) ohne angemessenes Datenschutz-Niveau